



**Spezielle Zusatzausbildung in der Pflege bei
Nierenersatztherapie
2026/2027**

Dauer

Spezielle Zusatzausbildung in der Pflege bei Nierenersatztherapie

21. September 2026 bis 17. Februar 2027

Diplomfeier voraussichtlich

17. Februar 2027

Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin/Krankenpfleger **mit absolvierter Basisausbildung in der Intensivpflege, Anästhesiepflege und Pflege bei Nierenersatztherapie**

Die Zahl der Teilnehmer wird mit 24 Personen begrenzt.

Einzureichende Unterlagen:

- Bewerbungsbogen (Formular der Schule), Lebenslauf enthalten
- Kopie Reisepass od. Personalausweis (wenn nicht vorhanden: Kopie Geburtsurkunde u. Staatsbürgerschaftsnachweis)
- Kopie Nachweis Namensänderung (z.B. Heiratsurkunde)
- Nachweis der Berufsberechtigung im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege (Diplom)
- Nachweis eines akademischen Abschlusses
- Nachweis der absolvierten Basisausbildung in der Intensivpflege, Anästhesiepflege und Pflege bei Nierenersatztherapie

Aufbau und Durchführung der Sonderausbildungen

Eine abgeschlossene Sonderausbildung besteht aus:

- einer gemeinsamen Basisausbildung und
- mindestens einer speziellen Zusatzausbildung

Die Basisausbildung ist interdisziplinär für die allgemeine Intensivpflege, die pädiatrische Intensivpflege, die Anästhesiepflege und die Pflege bei Nierenersatztherapie. Diese Basisausbildung muss mind. 240 Unterrichtseinheiten Theorie und mind. 360 Stunden Praxis beinhalten.

Spezielle Zusatzausbildung in der Pflege bei Nierenersatztherapie

- 213 Stunden Theorie
- 240 Stunden Praxis

Ablauf der Speziellen Zusatzausbildung 2026/2027

Theoretische Ausbildung inkl. aller Prüfungen

Termine (geringfügige Änderungen sind möglich):

Theorieblöcke:

1. Theorieblock:	21. September	-	25. -September 2026
2. Theorieblock:	19. Oktober	-	23. Oktober 2026
3. Theorieblock:	23. November	-	27. November 2026
4. Theorieblock:	14. Dezember	-	18. Dezember 2026
5. Theorieblock:	18. Jänner	-	27. Jänner. 2027
6. Theorieblock/komm. Prüfung Nierenersatztherapie	voraussichtlich		15. Februar 2027
Diplomfeier	voraussichtlich		17. Februar 2027

Ausbildungsverordnung für die spezielle Zusatzausbildung in der Pflege bei Nierenersatztherapie

Theoretische Ausbildung

213 Stunden

<i>Pflegerische Sachgebiete</i>	116 Stunden
1. Spezielle Pflege bei Nierenersatztherapie (komm. Prüfung) 1.1. Pflegeprozess im Bereich der Nierenersatztherapie 1.2. Überwachung und Pflege von Patienten/-innen aller Altersgruppen mit den verschiedensten Eliminationsverfahren 1.3. Dokumentation und Organisation	
2. Biomedizinische Technik und Gerätelehre (Einzelprüfung) 2.1. Gerätekunde (Funktion, Anwendung, Sicherheitsaspekte)	
3. Kommunikation und Ethik II 3.1. Konfliktmanagement (Verhalten im Umgang mit chronisch Kranken) 3.2. Stressbewältigung 3.3. Fachbezogene Ethik 3.4. Interdisziplinäre Zusammenarbeit	
4. Forschung Analyse und Interpretation von Forschungsergebnissen	
<i>Medizinisch-wissenschaftliche Sachgebiete</i>	97 Stunden
5. Akute und chronische Niereninsuffizienz bei Patienten/-innen aller Altersgruppen (komm Prüfung) 5.1. Spezielle Physiologie und Pathophysiologie 5.2. Pharmakologie 5.3. Transplantation	
6. Eliminationsverfahren (Einzelprüfung) 6.1. Hämodialyse 6.2. Hämofiltration 6.3. Peritonealdialyse 6.4. Aphaeseverfahren	

Fachpraktische Ausbildung**240 Stunden**

Zusatzausbildung	Mindeststunden
Pflege im Bereich der Nierenersatztherapie	160
intra- od. extramurale Pflege im Nierenersatztherapiebereich	80
Summe	240

Die fachpraktische Ausbildung kann an fachspezifischen Abteilungen für den jeweiligen Fachbereich absolviert werden.

Für eine Beurteilung müssen mindestens 160 Stunden auf einer Abteilung absolviert werden. Die angegebenen Stunden sind Pflichtpraktika, welche nicht auf den Stammstationen absolviert werden können. Die restlichen verbleibenden Praktikumsstunden in den Ausbildungsblöcken können nach Vereinbarung mit dem Dienstgeber und Rücksprache mit der Ausbildungsleitung frei gewählt werden! **Alle Praktika müssen vor der kommissionellen Abschlussprüfung absolviert werden!**

Sonderveranstaltungen

Aktuelle Themen, Exkursionen, PD-Woche, Projektarbeiten, Studientage, etc.

Kommissionelle Abschlussprüfungen der speziellen Zusatzausbildung für Pflege bei Nierenersatztherapie **voraussichtlich 15. Februar 2027**

Die kommissionelle Abschlussprüfung setzt sich zusammen aus:

- einer Fachbereichsarbeit (zu einem berufsspezifischen Thema) und
- einer mündlichen kommissionellen Prüfung
 - dem pflegerischen Sachgebiet und
 - dem medizinischen Sachgebiet

Diplomfeier**voraussichtlich 17. Februar 2027**

Es gelten die Bestimmungen der Sonderausbildungsverordnung! Nach erfolgreichem Abschluss der Sonderausbildung erhalten die Teilnehmer/innen ein Zeugnis und ein Diplom.

Finanzielle Rahmenbedingungen

Wir ersuchen Sie um eine frühzeitige Anmeldung mit beiliegendem Anmeldeformular.

Die Zusage erfolgt entsprechend der Reihenfolge der Anmeldung.

Anmeldeschluss:

31. August 2026

Ausbildungsgebühr (für Teilnehmer außerhalb der NÖ Landesgesundheitsagentur):

€ 2.640,00 (exkl. 10 % USt.)

Die vorgeschriebene Ausbildungsgebühr ist jeweils vor Beginn der Basis- bzw. der speziellen Zusatzausbildung zu entrichten. Eine Rechnung mit Zahlschein wird vor Beginn der Ausbildung zugesandt.

Verpflegung (Mittagessen) kann gegen Entgelt im Landesklinikum Mauer konsumiert werden.

Unterkunft kann von der Ausbildungsstelle nicht zur Verfügung gestellt werden.

Es gibt aber in Mauer, Amstetten und Umgebung eine Reihe von Quartiergebern.

Weitere Auskünfte

Petra Wöginger

Sekretariat

07475/9004 – 17002

bildungscampus@mauer.lknoe.at

Erich Berger, MSc

Kursleiter

07475/9004 – 17012/27012

erich.berger@mauer.lknoe.at

Bernadette Weiß, MSc

Vertretung Kursleitung

07475/9004 – 27044

bernadette.weiss@mauer.lknoe.at

An den
 Bildungscampus Mostviertel
 Hausmeningerstraße 221
 3362 Mauer bei Amstetten

ANMELDUNG

Spezielle Zusatzausbildung in der PFLEGE BEI NIERENERSATZTHERAPIE für DGKP

**Spezielle Zusatzausbildung in der Pflege-
 bei Nierenersatztherapie:** 21. September 2026 – 17. Februar 2027

NAME				Foto
GEBURTSNAME				
Vorname		akad. Titel:		
Straße				
PLZ		Ort		

Geburtsdatum		Staatsbürgerschaft	
Geburtsort			
Geschlecht	weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/>		
IBAN		BIC	

Telefon		Mobiltelefon	
E-Mail			

Diplom erworben in: _____ **am** _____

<input type="checkbox"/>	Allgemeiner Gesundheits- und Krankenpflege	<input type="checkbox"/>	Kinder- und Jugendlichenpflege
<input type="checkbox"/>	Psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege	Zutreffendes bitte ankreuzen	

Derzeit beschäftigt:

Abteilung / Station	DienstgeberIn / Adresse	seit

Der Anmeldung sind **folgende Dokumente beizulegen:**

Bitte nur Kopien einreichen!

Die Bewerbungsunterlagen werden nicht retourniert.

- Geburtsurkunde - Kopie**
- Diplom Gesundheits- und Krankenpflege - Kopie**
- Dienstzeugnisse - Kopie**
- Heiratsurkunde bei Namensänderung - Kopie**
- Bestätigung Basisausbildung - Kopie**

Die Reihung erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Mit meiner Unterschrift stimme ich zu, dass meine Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden und zum Zweck der Ausbildung auch an extramurale Einrichtungen, an denen Praktikum zu versehen ist, übermittelt werden.

Ich bestätige, dass alle hier gemachten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind.

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich zu o.a. Ausbildung an und erkläre mich mit den Stornobedingungen einverstanden

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Falls Ihre „**Spezielle Zusatzausbildung in der Pflege bei Nierenersatztherapie**“ vom Dienstgeber bezahlt wird:

Einverständnis / Bestätigung der Dienststelle (Pflegedirektion):

Datum: _____ **Unterschrift:** _____